

Die Geschichte von Noah und der Arche

Vor langer Zeit einmal benahmen sich die Menschen auf der Erde gar nicht gut. Sie stritten miteinander und hörten nicht auf das, was Gott ihnen sagte.

Doch nicht alle Menschen waren so. Noah war ein besonders guter und gläubiger Mann. Er hatte Gott nie Kummer bereitet.

Deshalb sprach Gott zu Noah und gab ihm einen Auftrag. Er sprach:

„Noah ich bin nicht glücklich darüber, dass die Menschen nur miteinander streiten. Ich werde eine große Flut mit viel Wasser schicken, um die Menschen zu bestrafen. Aber du bist ein guter Mann Noah. Ich will nicht, dass dir etwas geschieht. Darum geh und baue ein großes Schiff. So groß, dass deine ganze Familie auch viele Tiere darauf Platz haben. Nimm von jeder Tierart zwei Tiere mit auf die Arche.“

Noah machte sich sofort an die Arbeit und begann ein Schiff aus Holz zu bauen.

Als die Leute das sahen, lachten sie Noah aus. Sie sagten: „Warum baust du denn ein Schiff? Hier gibt es doch gar kein Wasser!“

Aber Noah glaubte an das, was Gott ihm gesagt hatte. Er baute das Schiff und seine Söhne halfen ihm dabei. Sie nannten das Schiff die Arche Noah

Als das Schiff fertig war, brachte Noah zuerst die Tiere hinein. Von jeder Tierart nahm Noah zwei Tiere mit. Genau so, wie Gott es ihm gesagt hatte.

Zuerst kamen zwei Pferde. Dann zwei Schildkröten. Als nächstes zwei Schafe.

Auch zwei Giraffen fanden in Noahs Arche einen Platz. Sogar zwei große Elefanten passten auf das Schiff. Auch die kleinen Tiere hatte Noah nicht vergessen. So stiegen zwei klitzekleine Mäuse in die Arche ein. Zum Schluss kamen noch zwei Tauben und suchten sich einen Platz.

Dann stiegen auch Noah und seine Familie in die große Arche ein.

Kaum waren sie alle auf dem Boot, da begann es auch schon zu regnen. Es regnete 40 Tage und 40 Nächte lang. Bald war die Arche Noah komplett von Wasser umgeben.

Der Regen war so stark, dass alle Dörfer und Städte überschwemmt wurden. Selbst die Bäume und Berge standen unter Wasser und waren nicht mehr zu sehen.

Doch Noah, seine Familie und die Tiere waren auf der Arche sicher. Gott wachte über sie.

Nach 40 Tagen ließ der Regen endlich nach. Da ließ Noah eine Taube fliegen. Die Taube flog davon und kam nach einer Weile wieder zur Arche zurück. Sie hatte kein trockenes Land gefunden.

Noah wartete sieben Tage und schickte die Taube wieder los.

Dieses Mal kam die Taube zurück und hatte einen grünen Zweig von einem Baum im Schnabel. Da wusste Noah, dass die Taube Land gefunden hatte.

Die große Flut war vorüber und das Wasser ging zurück. Die Arche Noah stand wieder fest auf dem Land.

Gott sprach zu Noah: „Ihr könnt die Arche nun verlassen und wieder auf der Erde wohnen. Ich verspreche euch, dass nie mehr eine so große Flut kommen wird. Dieser Regenbogen soll dich an mein Versprechen erinnern.“

Noah erblickte den leuchten Regenbogen und freute sich. Dann verließ er mit seiner Familie und den Tieren das Schiff und sie lebten wieder auf der Erde so wie es Gott gefiel.

Bastel dir eine Arche

Benötigtes Material:

- Wäscheklammer zum Öffnen und Schließen
- Bunt- oder Filzstifte
- Klebe und Schere



Anweisungen:

1. Arche und Tiere anmalen
2. Arche und Noah ausschneiden
3. Arche in der Hilfslinie halbieren/ durchschneiden
4. Archenhälften zum Ende hin auf Wäscheklammern auslegen
5. Kleben Sie die obere Hälfte der Arche auf den oberen Teil der Wäscheklammer
6. Kleben Sie die untere Hälfte der Arche auf den unteren Teil der Wäscheklammer
7. Kleben Sie Noah auf die untere Hälfte der Wäscheklammer hinter die untere Hälfte der Arche

Optionen: Kleben Sie Pappe auf die Rückseite der Arche, um sie stärker zu machen.





